

# Nachrichten aus der Lausitz.

1854. Zweites Stück.

---

Todtenschau Gubens aus den Jahren 1846—1852\*).

1. Charlotte Auguste Tugendreich Horstig  
geb. Buckasch

starb den 19. August 1846 in einem Lebensalter von 61 Jahren und 10 Monaten. Sie war die Wittwe des Kommissionsrathes Joh. Sam. Horstig (N. Laus. Mag. XXIII., 2. Abth. S. 169.), um 1805 eine der schönsten Frauen Gubens, als kunstgeübte, mit einer lieblichen und starken Stimme begabte Sängerin hochgeschätzt und in den engeren Kreisen, in denen allein sie auftrat, gern gehört.

2. Karl Friedrich von Hornemann

war geboren zu Lübben am 18. Jan. 1775 und ein Sohn des dasigen Landsyndikus Hornemann, welcher später Stiftskanzler des Abts zu Neuzelle ward, nachmals aber das Rittergut Bannewitz bei Bauzen kaufte und deswegen, um möglichen Plackereien und Beunruhigungen im Besitze, von Seiten des Adels, nach Maßgabe der Vorrechte desselben vorzubeugen, sich mit dem Rechte des Nichtgebrauches von der kursächsischen Regierung adeln ließ. Durch Hauslehrer vorgebildet, kam Karl Friedr. Hornemann noch sehr jung

\*) Fortsetzung. S. N. L. Mag. XXIII. Nachrichten aus der Lausitz. S. 164—197.